



## Landesverwaltungsamt

### Arbeitsreiches Jahr für öffentliche Bibliotheken trotz Corona

Ein weiteres Jahr mit Coronapandemie bedingten Einschränkungen geht zu Ende. Waren die öffentlichen Bibliotheken am Jahresanfang noch geschlossen, konnten sie ab April stufenweise, ab Juni komplett und zum Ende des Jahres wieder mit Zugangsbeschränkungen öffnen.

Unter diesen unterschiedlichsten Bedingungen haben die Teams in den Einrichtungen für die Nutzenden zahlreiche Angebote unterbreitet.

Zahlreiche Bibliotheken entwickelten neue Ideen bzw. bauten diese aus, um Ausleihen weiter zu ermöglichen oder Angebote nutzbar zu gestalten, wie Ausleihen „am Fenster“ der Bibliothek, „Click & Collect“, eine kostenlose Nutzung der „**Onleihe**“ sowie die Durchführung virtueller Veranstaltungen. Dadurch haben die Bibliotheken, die bereits die „Onleihe Sachsen-Anhalt“ in ihrem Bestand hatten, einen Aufschwung der diesbezüglichen Nutzungen verzeichnen können.

Die Online-Angebote spiegelten sich auch in den neuentstandenen Veranstaltungsformaten wieder. Viele Bibliotheken verlegten ihre Vorlesestunden ins Internet. Buchlesungen besonders für jüngere Kinder wurden virtuell auf Internetkanälen zur Verfügung gestellt. Es wurden zahlreiche Podcasts von Bibliothekseinrichtungen produziert, wo in Medienbeiträgen rund um Bibliotheken und das Lesen berichtet wurde. (Podcast der SB Wernigerode: [https://youtu.be/GSNkL1xY\\_Gs](https://youtu.be/GSNkL1xY_Gs) ).

Und die Stadtbibliothek Naumburg erhielt für ihre interaktive Rallye „Ralli Rabe Actionbound“ den 3. Preis in der Kategorie „Herausragende Leseförderung mit digitalen Medien“ des Deutschen Lesepreises der Stiftung Lesen und der Commerzbank - Stiftung erhalten.

Mit Beginn des neuen Schuljahres konnten auch Veranstaltungen für Schulklassen wieder durchgeführt werden.

„Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben aber auch gezeigt: Bibliotheken sind nach wie vor unverzichtbare kulturelle Einrichtungen vor Ort. Sie wurden vielfach vermisst, als Orte der Information und Bildung für alle Altersgruppen, als Anker- und Begegnungsort.“, beschreibt der Präsident des Landesverwaltungsamtes Thomas Pleye die wichtige Rolle der Bibliotheken für die Gesellschaft.

Das Land Sachsen-Anhalt förderte auch 2021 verschiedene Projekte für öffentliche Bibliotheken. Eines ist der **LesesommerXXL**, der in 61 Bibliothekseinrichtungen angeboten wurde. Die Sommerferienaktion fand bereits zum 11. Mal statt. Insgesamt nahmen in diesem Jahr 4.050 Kinder daran teil und haben über 12.600 Bücher gelesen. Der durch das Land gestiftete Hauptpreis ging in diesem Jahr an einen Jungen aus Oschersleben.

Von den 77.000 Euro Landesmittel für das Projekt „**Zusammenarbeit von öffentlichen Bibliotheken und Schulen**“ haben 39 Bibliotheken profitiert. Die Mittel werden für die Entwicklung und Umsetzung von regionalen Kooperationsvereinbarungen zwischen öffentlichen Bibliotheken und Schulen sowie für die Umsetzung neuer und bewährter Modelle zur Leseförderung eingesetzt. Pandemiebedingt konnten damit aber auch Anschaffungen, z.B. Tablets für Führungen und Veranstaltungen mit Schulklassen sowie programmierbare Lernroboter für den Themenschwerpunkt „MINT“, finanziert werden.

Themenschwerpunkt in diesem Jahr war die „Stärkung digitaler Medienkompetenz“. Mit altersgerechten Methoden sollen Kinder und Jugendliche in ihrer Bibliothek einen urteilssicheren Umgang mit den vielfältigen Informationen und Angeboten erlernen und die Möglichkeit erhalten, dies zu trainieren und auszuprobieren.

z.B. Stadtbibliothek Magdeburg [Medienpädagogische Angebote | Stadtbibliothek \(magdeburg.de\)](https://www.stadtbibliothek-magdeburg.de/medienpaedagogische-angebote)

Dank weiterer Programme zur Unterstützung und Verbesserung der Arbeit in Pandemiezeiten konnten Bibliotheken ihre Angebote verbessern.

Neben den im Landeshaushalt eingestellten Landesmittel für den Medienerwerb, die Teilnahme der öffentlichen Bibliotheken an der Onleihe sowie die Unterstützung der Geschäftsstelle des DBV Sachsen-Anhalt in Höhe von 625.000 € haben aus dem **Nachtragshaushalt 2020** der Landes Sachsen-Anhalt alle hauptamtlichen Bibliotheken Mittel für die Aktualisierung ihres Medienbestandes bekommen. Auch kleine Bibliotheken haben von den zusätzlichen Mitteln in Höhe von 930.000 € profitiert.

- *B. Bibliotheken in Werferlingen und in Oebisfelde (LK Börde)*
- *Gemeindebibliothek Droyßig*
- *Stadtbibliothek Bad Schmiedeberg*

Auch der Bestand an E-Medien in der Onleihe Sachsen-Anhalt konnte erweitert werden.

Aus dem **Bundesprogramm** „Neustart Kultur“ standen für Bibliotheken Mittel im Projekt „**Wissenswandel**“ zur Verfügung. Diese sollen einen Beitrag dazu leisten, die Folgen der Corona-Pandemie für Bibliotheken und Archive zu mildern, insbesondere im Bereich der Digitalisierung.

Bisher konnten 12 Bibliotheken ihre digitale Infrastruktur verbessern.

- *B. Stadt- und Kreisbibliothek Wanzleben (LK Börde) „Unser Lesesaal wird digital“*
- *Stadtbibliothek Bismark „Digitalisierung der Bibliothek der Stadt Bismark (Altmark)“*
- *Gemeindebücherei Teutschenthal „Lernwelten – Bücherei Teutschenthal als Partner digitaler Bildung von Kita, Schule*

*und Familie“*

Mit dem **Soforthilfeprogramm “Vor Ort für Alle”** förderte der Deutsche Bibliotheksverband auch 2021 bundesweit zeitgemäße Bibliothekskonzepte in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohner\*innen. Ziel ist es, Bibliotheken als “Dritte Orte” auch in ländlichen Räumen zu stärken und so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen zu leisten.

“Vor Ort für Alle” ist ein Projekt des Deutschen Bibliotheksverbands (dbv) im Rahmen des Programms “Kultur in ländlichen Räumen” der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Die Fördermittel stammen aus dem Bundesprogramm “Ländliche Entwicklung” (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. 16 Bibliotheken in Sachsen-Anhalt erhielten bisher Fördermittel aus diesem Programm.

- *B. Stadtbibliothek Kalbe „Neugestaltung der Erwachsenenbibliothek mit Lesecke und fahrbaren Bücherregalen“*
- *Stadtbibliothek Mücheln „Einführung der Onleihe“*
- *Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt „Familienfreundliche Erwachsenenbibliothek mit Jugendbereich“*

„Auch das Jahr 2021 war für unsere Bibliotheken wieder ein Jahr voller Aktivitäten und Herausforderungen. Sie haben sich diesen gestellt und die Möglichkeiten genutzt, ihre Angebote an die neuen Gegebenheiten anzupassen.“, resümiert Pleye abschließend.

Impressum:

Landesverwaltungsamt  
Pressestelle  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)  
Tel: +49 345 514 1244  
Fax: +49 345 514 1477

Mail: [pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de)